

Tabelle und Übersicht: welche Nadelstärke für welches Garn?

Ebenso wie es Häkelgarne und Wolle in unterschiedlichen Stärken gibt, gibt es auch Häkelnadeln in unterschiedlichen Größen. Damit die Häkelarbeit möglichst gut gelingt und später so aussieht wie geplant, ist wichtig, dass das Garn und die Häkelnadel zusammenpassen. Auf den Banderolen von Häkelgarne und Wolle sind die Nadelgrößen angegeben, die am besten geeignet sind.

Allerdings sind diese Angaben immer nur Richtwerte, denn letztlich häkelt jeder etwas anders, also lockerer oder fester. Als Faustregel gilt dabei, dass derjenige, der eher locker häkelt, die kleinste der angegebenen Nadelstärken verwenden sollte, während derjenige, der eher fest häkelt, das beste Ergebnis mit der größten der benannten Nadelstärken erzielt.

Die gebräuchlichsten Garnstärken und Nadelgrößen sind folgende:

Häkelgarn in Stärke	Häkelnadel in Größe	
5	1,75 - 2	für rustikale Häkelarbeiten, derbere Spitzen
10	1,25 - 1,75	für alle Häkelarbeiten geeignet
15	1,00 - 1,5	für alle Häkelarbeiten geeignet
20	0,75 - 1,25	für Spitzen
30	0,75 - 1,00	für filigrane Häkelarbeiten und feine Spitzen
80	0,6 - 0,75	auch als Taschentuchhäkelgarn bezeichnet

Achtung: bei Häkelnadeln stehen kleine Nummer für feine Nadeln, je größer die Nummer ist, desto dicker ist die Häkelnadel. Bei Garnen ist es umgekehrt, je höher die Zahl der Stärkenummer ist, desto feiner ist das Garn.

Copyright by <http://www.anleitung-zum-haekeln.de/>